

gab sie ihnen selbst an die Hand, durch einige Abhandlungen ohne meinen Namen, die ich in ein Wochenblatt einrücken ließ. Mein Superintendent entdeckte bald, daß weder die Rechtfertigung, noch die Wiedergeburt, noch die Erbsünde, noch der thätige Gehorsam, noch die Homöopathie, an der Stelle standen, wohin er sie gesetzt wissen wollte. Ich wurde vor eine meinerwegen niedergesetzte Kommission citirt. Man begegnete mir im voraus als einem teuflischen Keger, man verlangte Erklärung, mit Ja, oder Nein, ob ich den symbolischen Büchern, *quia*, beystiele, oder nicht? Ich vertheidigte mich, und brachte die Kommissarien noch mehr in Harnisch; denn sie hatten einen bloßen Widerruf, und Abbitte von mir erwartet. Kurz, meine Absetzung war unwiderruflich beschlossen, und ich hätte vielleicht mein Leben, als ein Uebelthäter, in einem Kerker endigen, oder mein Brodt erbetteln müssen, wenn nicht mein edelmüthiger Freund, der junge Officier, sich abermals meiner angenommen, und mir eine Hofmeisterstelle bey einem jungen Reichsgrafen verschafft hätte. Ich bin mit meinem Grafen durch ganz Europa gereiset. Ich habe gesehen, daß allenthalben Aberglauben und Priestergewalt sich der Erleuchtung des menschlichen Geschlechtes

mit